

„Ökumenischer Kreuzweg für Gerechtigkeit“

31.03.2022 in Mönchengladbach

Thema:

Miteinander verwoben



Ökumenischer Kreuzweg für Gerechtigkeit 2022 wieder in Präsenz

Das Thema des diesjährigen ökumenischen Kreuzweges lautet: „Miteinander verwoben“. Thematisch schließt sich der Kreuzweg an die Mönchengladbacher Heiligtumsfahrt an, die unter dem Motto „verwoben“ steht und die bedingt durch die Coronapandemie auf das Jahr 2023 verschoben worden ist. In Mönchengladbach sind wir in vielfältiger Weise miteinander verwoben: ökumenisch – ökologisch – gesellschaftlich. Im Mittelpunkt des Kreuzweges stehen die Menschen, für die es besonders wichtig ist, mit anderen verwoben zu sein: Menschen ohne Lobby und ohne Wohnung, Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen oder ohne Arbeit, Menschen in Armut und Einsamkeit, alte und kranke Menschen, kinderreiche Familien und Kinder in Not. Mit diesen Menschen wollen wir beim Kreuzweg für Gerechtigkeit verwoben sein. Machen Sie mit, Sie sind herzlich willkommen. Wir starten am

Donnerstag, den 31. März 2022

um 17.30 Uhr

in der evangelischen Friedenskirche

Margarethenstraße 20 in Mönchengladbach.

Der Auftakt wird vom Ökumene-Ausschuss Stadtmitte (St. Vitus, St. Michael Holt, Ev. Christuskirchengemeinde, Ev. Friedenskirchengemeinde) gemeinsam mit Pfr. Dr. Peter Blättler und Pfr. Dirk Sasse gestaltet.

An folgenden Orten finden Stationen statt:

- 1. Station vor dem Hauptbahnhof Mönchengladbach**
Miteinander verwoben-über Grenzen hinweg“
Gestaltung: Friedensdorf Kinder in der Not e.V.

- 2. Station am Bismarckplatz**
„Arbeiten, Wohnen, Leben-keiner fällt durchs Netz
Gestaltung: Treff am Kapellchen, Volksverein Mönchengladbach, SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste

- 3. Station Ecke Stephanstraße- Hindenburgstraße**
„Gemeinsam für Verbundenheit
Gestaltung: GDG Rheydt West

- 4. Station Ecke Friedrichstraße- Hindenburgstraße**
„miteinander verwoben – persönliche Zeugnisse des Zusammenlebens von Menschen unterschiedlicher Herkunft
Gestaltung: Sant`Egidio

- 5. Station auf dem Sonnenhausplatz**
„Ist uns das genug?
Gestaltung: Kfd- Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

- 6. Station Lüpertzender Straße 69**
„...Du sollst deinen Mitmenschen nicht betrügen und nicht berauben, Du sollst den Lohn eines Lohnarbeiters nicht über Nacht bis zum Morgen behalten...“ Aus dem Buch Moses
Gestaltung: Arbeitslosenzentrum mit Schüler *innen

Abschluss bei Brot und Getränken im Arbeitslosenzentrum Mönchengladbach

Die einzelnen Stationen werden in Eigenverantwortung von Vertretern der Veranstaltungsgemeinschaft durchgeführt

Herzlich willkommen beim „Ökumenischen Kreuzweg für Gerechtigkeit 2022“

Veranstaltergemeinschaft

Arbeitslosenzentrum Mönchengladbach, Aktion Friedensdorf e.V., Evangelische Friedenskirche Eicken, GdG Rheydt-West, kfd-Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands; SKM- Katholischer Verein für soziale Dienste in Rheydt e.V., Sant`Egidio, Katholische Arbeitnehmer Bewegung, Katholikenrat Mönchengladbach, Ökumenischer Ausschuss Stadtmitte (St. Vitus, St. Michael Holt, Ev. Christuskirchengemeinde, Ev. Friedenskirchengemeinde), Volksverein Mönchengladbach e.V.